

„Eine himmlische Beförderung“ Theatergruppe der FFW Martinstödling am 02.04.2011

(Text/Bild: Hans Stickel)

Jetzt wissen wir es, dass Engelchen und Teufelchen letztendlich doch zusammen passen. Die Theatergruppe der FFW Martinstödling hatte eine doppelte Premiere – erstmals seit 14 Jahren wieder eine Aufführung in Egglham und dazu noch die erste Aufführung ihres neuen Stückes „Eine himmlische Beförderung“ nach Wolfgang Bräutigam (wir berichteten). Vor mehr als 200 Gästen zeigte die Theatergruppe in der Mehrzweckhalle der neuen Grundschule in Egglham in einem mitreißenden Drei-Akter, wie auch Laiendarsteller ein Publikum zu begeistern vermögen, wenn sie in ihren Rollen vollständig aufgehen. Franz Huber, Kommandant der FFW Martinstödling begrüßte als Hausherrn den 1. Bürgermeister Michael Fahmüller mit Gattin, seine Stellvertreter sowie die anwesenden Gemeinderäte, eine Abordnung der FFW Aidenbach, die Vereine, die beim Bühnenaufbau und der Technik mitgeholfen hatten und besonders aber Renate Krempel aus Haidenburg, die der Theatergruppe in den vergangenen Jahren die Möglichkeit geboten hatte, in ihrer



Schlossgaststätte aufzutreten, als es in Egglham keine geeigneten Räumlichkeiten mehr gab. Sein Dank galt auch den Sponsoren für die Ausstattung der Bühne und für Öffentlichkeitsarbeit. Nach Dreigesang und Prolog konnten die Zuschauer ein wunderbares, von den Darstellern wirklich mit Herzblut gespieltes Schauspiel erleben. Ein Teufelchen (Hans Maier) von Ofen 125, das sich seine Hörnchen noch verdienen muss, ein Engelchen (Melanie Aigner) von Wolke 5, dem noch die Flügelchen fehlen und zwei Familien, die irgendwie ihre Kinder verheiraten möchten. Nach vielen Irrungen und Wirrungen, die durch Engelchen und Teufelchen hervorgerufen werden kommt aber doch alles zu einem verblüffend guten Ende, zu dem ein Petrus beiträgt, der Sehnsucht nach Weißwurst hat und dem Teufelchen den

Weg nach oben öffnet. Grandios gespielt von allen Darstellern, wunderbar inszeniert durch Alois Buttinger als Regisseur und „Guten Geist“ hinter den Kulissen.

